Niederschrift

über die Sitzung des Ausschusses für Bildung und Soziales der Gemeinde Nottuln am 17.11.2026.

Sitzungsort:	Forum des Rupert-Neudeck-Gymnasiums, St. Amand-Montrond-Str. 1, 48301 Nottuln
Beginn:	19:00 Uhr
Ende:	21:24 Uhr

Anwesenheitsliste

Vorsitzende/r

Arnd Rutenbeck	CDU

Ratsmitglieder

Kerstin Brabetz-Quante	SPD
Heiner Dallmann	CDU
Gero Schwan	CDU
Martin Seifert	CDU

Sachkundige/r Bürger/in

Martin Gesmann	CDU
Thorsten Kramer	UBG

Stellvertr. Ausschussmitglieder

Richard Dammann	Bündnis 90/Die Grünen	für Frau Lara Reiß

Stellvertr. sachk. Bürger/in

Britta Demming	FDP	für Herrn Markus Wrobel
Rudolf Schöpper	Bündnis 90/Die Grünen	für Frau Agnes Schürkötter

Tjorben Schwan	CDU	für Frau Mara Schulte Eistrup

Vertreter der Kirchen

Carola Ansmann	Katholische Kirche
Karin Lechky-Deilmann	Evangelische Kirche

Vertreter der Schulen

Jutta Glanemann	RNG
Angelika Wiedau-Gottwald	Grundschulen
Heinrich Willenborg	Liebfrauenschule

Von der Verwaltung

Dominik Bomholt	bis TOP 5
Benedikt Gellenbeck	
Stefan Kohaus	
Anna Miller	
Anne Plaß	bis TOP 5

Als Gast

Heinz Öhmann	Tafel Coesfeld e.V.	zu TOP 3
Melanie Multhaup	Polizei Bezirksdienst	zu TOP 4
Jürgen Sicking	Polizei Bezirksdienst	zu TOP 4

Schriftführung

Michaela Faber

In der heutigen Sitzung des Ausschusses für Bildung und Soziales der Gemeinde Nottuln wird verhandelt und beschlossen wie folgt:

A. Öffentliche Sitzung

1 Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung sowie der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende, Herr Rutenbeck, begrüßt die Anwesenden, insbesondere Herrn Dr. Heinz Öhmann von der Tafel Coesfeld e.V, Frau Melanie Multhaup und Herrn Jürgen Sicking vom Polizeibezirksdienst und die Presse.

Herr Rutenbeck schlägt vor, die Beratungsfolge zu ändern, indem der Tagesordnungspunkt acht nach dem Tagesordnungspunkt vier beraten wird. Hiergegen erhebt sich kein Widerspruch.

Durch Sprechen der Verpflichtungsformel wird Herr Rudolf Schöpper als stellvertretender sachkundiger Bürger durch den Vorsitzenden verpflichtet.

Im Anschluss stellt Herr Rutenbeck die ordnungsgemäße Einladung und die Beschlussfähigkeit des Ausschusses für Bildung und Soziales fest.

2 Mitteilungen

Hinsichtlich der Anfragen in der Sitzung des Ausschusses für Bildung und Soziales am 15.09.2026 gibt Herr Kohaus wie folgt Rückmeldung:

Verkehrssicherheit/Verkehrsführung im Bereich St. Martinus Grundschule und Rupert-Neudeck-Gymnasium

Zwischenzeitlich habe ein Gespräch zwischen dem Bezirksdienst der Polizei und der Schulleitung der St. Martinus Grundschule stattgefunden. Die Thematik werde nun im Ausschuss für Umwelt und Mobilität weiter behandelt.

St. Marien Grundschule

Der Antrag auf Bepflanzung des Schulhofes werde im Ausschuss für Umwelt und Mobilität beraten.

Erreichbarkeit der Liebfrauenschule

Das Thema Haltestelle an der Liebfrauenschule stehe noch auf der Agenda.

Undichtigkeit der Mehrzweckhalle

Das Gebäudemanagement habe sich dem Thema angenommen.

„Nette Toilette"

Herr Driever habe sich bereits mit der Thematik befasst. Mit den Gewerbetreibenden sei man diesbezüglich im Gespräch. Derzeit werde geprüft, ob eine Umsetzung ohne den Erwerb einer kostenintensiven Lizenz möglich sei.

Schulsozialarbeit

Im Kreis Coesfeld sei die Schulsozialarbeit ebenfalls ein Thema. Dort werde versucht allgemeine Standards festzulegen. Im Laufe des nächsten Jahres werde das Thema Schulsozialarbeit auch Thema im Ausschuss für Bildung und Soziales werden.

Zuweisungen von Geflüchteten

Herr Gellenbeck berichtet, dass bei der Gemeinde Nottuln derzeit 108 Zuweisungen vorlägen. Im Jahr 2025 hätten zur gleichen Zeit 75 Zuweisungen vorgelegen.

Im Marienhof seien derzeit 66 Personen untergebracht. Der Baumberger Hof stehe kurz vor der Inbetriebnahme.

3	**Coesfelder Tafel** **Vorlage: 161/2026**

Herr Kramer bittet der Niederschrift die PowerPoint-Präsentation von Herrn Dr. Öhmann beizufügen. Herr Dr. Öhmann gibt hierzu seine Zustimmung.

Beschluss:

Die Ausführungen werden zur Kenntnis genommen.

Abstimmungsergebnis:

zur Kenntnis genommen

4 Vorstellung des Bezirksdienstes der Polizei im Ausschuss für Bildung und Soziales
Vorlage: 158/2026

Beschluss:

Die Vorstellung des Bezirksdienst wird zur Kenntnis genommen.

Abstimmungsergebnis:

zur Kenntnis genommen

5 Beratung des Haushalts für das Haushaltsjahr 2027; Budget Fachbereich 2 / Bildung und Soziales
Vorlage: 156/2026

Herr Bomholt weist darauf hin, dass die Konsolidierungsliste bei der Beschlussfassung als Teil des Haushalts zu betrachten sei. Er weist darauf hin, dass folgende Positionen auf die Änderungsliste genommen wurden:

- 330.900 € Mehraufwand Grundschulbetreuung
- 169.000 € Minderertrag SGB II

Herr Gesmann beantragt für die CDU-Fraktion den Ansatz für „Jugend entscheidet" in vollem Umfang (10.000 €) als Konsolidierungsbetrag zu versehen.

Zudem beantragt Herr Gesmann für die CDU-Fraktion den Betrag in Höhe von 200 € für die „Juleica Card" nicht als Konsolidierungsbetrag auszuweisen.

Beschlussvorschlag der Verwaltung:

Der Konsolidierungsbetrag im Bereich „Jugend entscheidet" wird in Höhe von 1.000 € festgesetzt.

Abstimmungsergebnis:

Ja 3 Nein 6 Enthaltung 0

mehrheitlich abgelehnt

Beschlussvorschlag der CDU-Fraktion:

Der Konsolidierungsbetrag im Bereich „Jugend entscheidet" wird in Höhe von 10.000 € festgesetzt.

Abstimmungsergebnis:

Ja 6 Nein 4 Enthaltung 1

mehrheitlich angenommen

Beschlussvorschlag der CDU-Fraktion:

Der Betrag in Höhe von 200 € für die „Juleica Card" wird als Konsolidierungsbetrag gestrichen.

Abstimmungsergebnis:

Ja 11 Nein 0 Enthaltung 0

einstimmig angenommen

Beschluss:

Der im Sachverhalt aufgeführte Budgetbereich wird unter Berücksichtigung der vorgenannten Beschlüsse vorbereitend für den Haupt- und Finanzausschuss sowie den Rat beraten und empfehlend beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Ja 11 Nein 0 Enthaltung 0

einstimmig angenommen

6 Antrag von Nottuln & Friends e.V. auf Gewährung eines monatlichen Festbetragszuschusses in Höhe von 750 € für die soziale und integrative Arbeit des Vereins
Vorlage: 169/2026

Herr Schöpper erklärt sich für diesen Tagesordnungspunkt für befangen.

Herr Dammann beantragt für die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen den Zuschuss an Nottuln & Friends e.V. auf 7.500 €/Jahr heraufzusetzten.

Beschlussvorschlag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen:

Der Zuschuss an Nottuln & Friends e.V. wird auf 7.500 €/Jahr angehoben.

Abstimmungsergebnis:

Ja 1 Nein 8 Enthaltung 1

mehrheitlich abgelehnt

Beschlussvorschlag der Verwaltung:

Aufgrund der angespannten Haushaltslage ist es nicht möglich, den Zuschuss zu erhöhen. Der Antrag wird abgelehnt.

Abstimmungsergebnis:

Ja 10 Nein 0 Enthaltung 0

einstimmig angenommen

7 4. Sitzung des Teilhabebeirates Nottuln 2026
Vorlage: 139/2026

Beschluss:

Das der Vorlage beigefügte Protokoll über die 4. Sitzung des Teilhabebeirates Nottuln wird zur Kenntnis genommen.

Abstimmungsergebnis:

zur Kenntnis genommen

8 Entwicklung des offenen Ganztags / der Übermittagsbetreuung an den Grundschulen
Vorlage: 170/2026

Beschluss:

Die Vorlage wird zur Kenntnis genommen.

Abstimmungsergebnis:

zur Kenntnis genommen

9 Verschiedenes

Umsatzsteuer

Auf die Frage von Herrn Willenborg, ob es bereits Anfragen an die Verwaltung hinsichtlich der Thematik Umsatzsteuer im Bereich Ehrenamt und Vereine gegeben habe, berichten Herr Rutenbeck und Herr Kohaus über ihre derzeitigen Kenntnisse. Herr Kohaus sagt zu, die Problematik dem Städte- und Gemeindebund widerzuspiegeln.

Arnd Rutenbeck
Vorsitzender

Michaela Faber
Schriftführerin